

PCT^{plus} Die Lösung für proaktive Projektsteuerung und Risikominderung

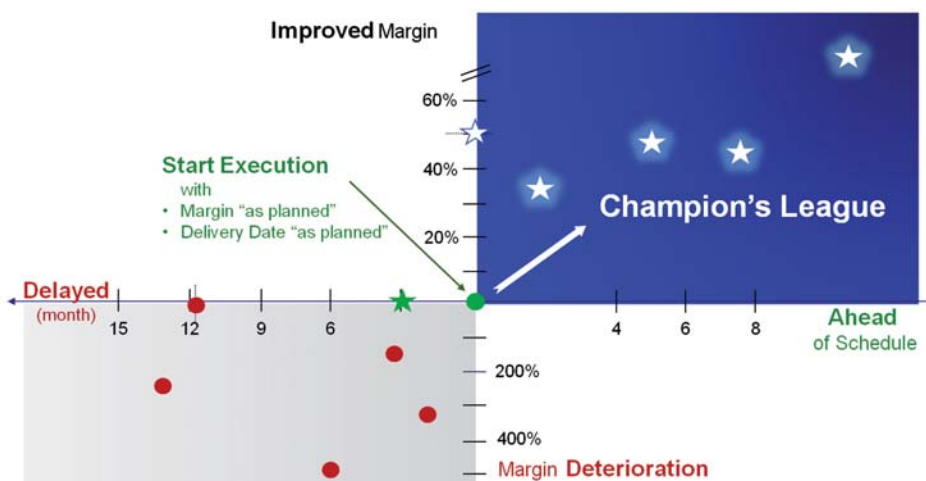
Wo Kunden den Nutzen sehen ...

- ✓ Schnellere Durchlaufzeiten von bis zu 30%
- ✓ Reduzierung von Materialkosten um bis zu 20%
- ✓ Senkung der Fehlerkosten um bis zu 80%
- ✓ Reduzierung der Rückstellungen von bis zu 10%
- ✓ Kostenreduzierung bei Projektübergabe von bis zu 80%
- ✓ Drastische Reduktion von Claims

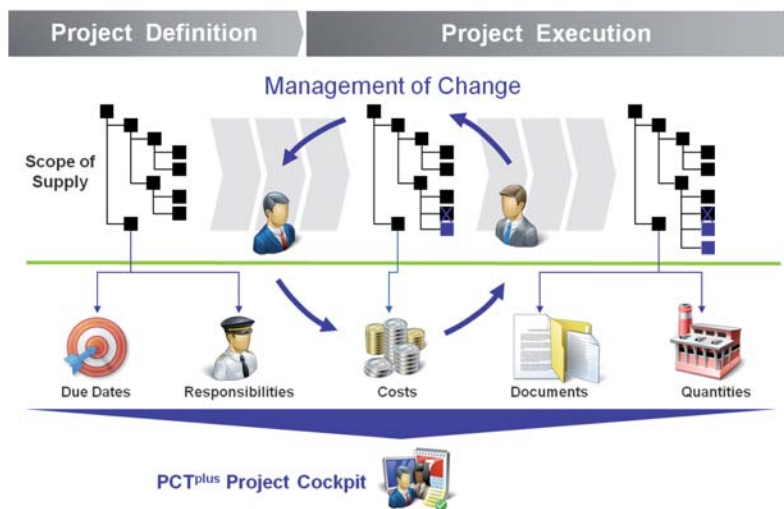
Ausgangslage

Ein typisches Projekt im Anlagenbau wie zum Beispiel dem Bau oder Ausbau einer Industrieanlage, stellt hohe Anforderungen bezüglich des Informationsbedarfs aller Beteiligten (Partner, Lieferanten und Kontraktoren) dar. Externe Parteien liefern bis zu 50% der Projektinformationen (Daten und Dokumentation), die bis zu 80% der Projektkosten verursachen. Daher ist ein effizientes, strukturiertes Informationsmanagement aller Projektbeteiligten der entscheidende Erfolgsfaktor.

Meistens wird eine durchgängige, lückenlose Verwaltung des Liefer- und Leistungsumfangs, mit den dazugehörigen Kosten und Termindaten vernachlässigt. Dies führt zu verspäteten Lieferungen, Reklamationen, Nachbesserungen und Zusatzkosten, die erhebliche Auswirkungen auf das Gesamtergebnis und den Zeitplan eines Projekts haben.



PCT^{plus} Kostensteuerung unter Berücksichtigung des Lieferumfangs



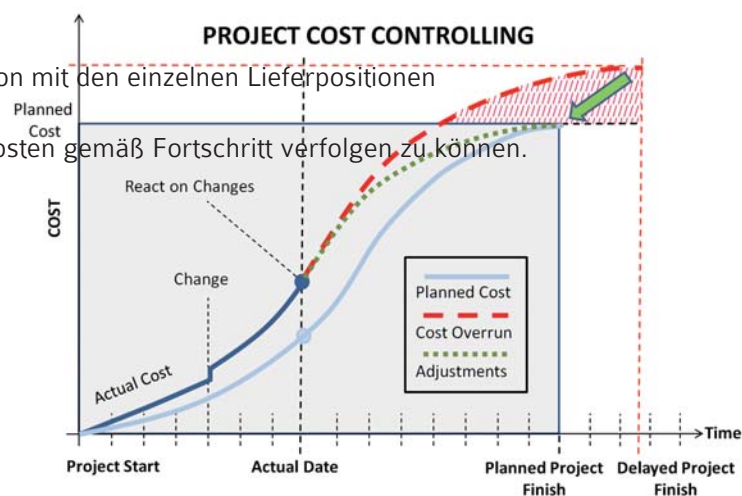
Unser Ansatz

Wir definieren eine gemeinsame Sprache, welche die funktionale Struktur einer Anlage mit der Kostenstruktur verknüpft. Somit wird Transparenz geschaffen und Unklarheiten zwischen den Beteiligten werden beseitigt - während des gesamten Lebenszyklus eines Projektes.

Vorgehensweise

Die Ergebnisse eines Projekts bestehen aus Material, Arbeitsstunden und Dokumentation, die mit einander synchronisiert werden müssen, um das Messen des tatsächlichen Fortschritts zu ermöglichen.

- Definition des Lieferumfangs
 - wer liefert was bei definiertem Budget.
- Verknüpfung von Lieferterminen und Projektdokumentation mit den einzelnen Lieferpositionen
 - was sollte wann geliefert werden.
- Verknüpfung von Liefer- und Kostenpositionen, um die Kosten gemäß Fortschritt verfolgen zu können.
- Spezifikation des benötigten Materials in den Engineering-Systemen.
- Kontrolle von geschätzten und aktuellen Liefermengen.
- Kontrolle aller Änderungen des Lieferumfangs und der Kosten.
- Überblick der geplanten, tatsächlichen und zu erwarteten Kosten.
- Zahlungen aufgrund tatsächlichen Fortschritts.



Schnelle Implementierung

- Bewährte Methodik für die Integration Ihrer Unternehmens- und Engineering-Systeme.
- Eingebettet in Ihre Prozess- und IT-Landschaft.
- Typische Implementierungszeit zwischen 3 und 9 Monaten.
- Schrittweiser Einsatz und Integration entsprechend Ihrer Geschäftsprioritäten.
- Amortisation innerhalb eines Projekts (bei Auftragsvolumen ≥ 10 Mio. Euro).

KPC-E AG | Marktplatz 158 | 5080 Laufenburg | Schweiz | Tel: +41 62 8744070
 info@kpc-e.com | www.kpc-e.com

